



PRESSEMITTEILUNG

24 Wiener Originale treffen auf 24 Chili-Kreationen

Die Chili-Werkstatt feiert 250 Jahre Chili in Wien und zehn Jahre Unternehmensgeschichte mit einem Chili-Adventkalender als limitierte Jubiläumsedition.

Wien, 29. September 2026 – Lange bevor Chili zum selbstverständlichen Bestandteil internationaler Küchen wurde, beschäftigte sich in Wien bereits ein Botaniker mit der scharfen Pflanze: Nikolaus Joseph von Jacquin, Direktor des Botanischen Gartens, brachte sie 1776 von einer seiner Forschungsreisen mit.

250 Jahre später nimmt die Wiener Chili-Werkstatt dieses historische Ereignis zum Anlass für eine kulinarische Auseinandersetzung mit der Stadt. Für den Adventkalender 2026 wurden 24 Chili-Kreationen entwickelt, die jeweils einer bekannten Persönlichkeit oder Figur der Wiener Geschichte gewidmet sind. Zugleich markiert das Projekt das zehnjährige Bestehen des Unternehmens.

Unter den ausgewählten Wiener Originalen finden sich unter anderem Mozart, Klimt, Freud, Maria Theresia, Nestroy, Sisi oder der liebe Augustin. Sie stehen stellvertretend für unterschiedliche Facetten der Stadt – von Musik, Kunst und Architektur über Hof- und Kaffeehauskultur bis zum Wiener Wirtshaus und dem Leben auf der Straße.

„Wir wollten zum Jubiläum nicht einfach 24 neue Chili-Produkte machen. Uns war wichtig, etwas zu schaffen, das sich nach Wien anfühlt und gleichzeitig Geschichten erzählt“, erklären Dr. Simone Julia Taschée und Dr. Klaus Postmann, die Gründer der Chili-Werkstatt.

Chili jenseits der Schärfe

Hinter jedem Adventkalender-Türchen befindet sich eine kulinarische Interpretation, die Chili in unterschiedlichen Formen, Geschmacksrichtungen und Schärfegraden zeigt. Enthalten sind unter anderem ganze getrocknete Schoten, Pulver und Flocken bis hin zu Saucen, Ölen, Senf, Salze, Schokoladen und Gewürzmischungen. Die Überraschungen reichen von mild bis extrem scharf und setzen je nach Kreation süße, pikante, fruchtige oder rauchige Akzente.

Damit rückt der Kalender auch die Vielseitigkeit der Chili in den Mittelpunkt. Sie wird nicht allein über Schärfe definiert, sondern als Gewürz mit unterschiedlichen Aromen und kulinarischen Einsatzmöglichkeiten betrachtet. So viel sei jetzt schon verraten: Hinter einem der Türchen verbirgt sich Wolfgang Amadeus Mozarts „Frucht-Sinfonie“ – eine elegante, fruchtige ChilisaUCE, die Geschmack und Wiener Musikgeschichte charmant zusammenspielt.

Der Kalender greift damit nicht nur ein botanisches Jubiläum auf, sondern auch die Frage, wie Stadtgeschichte über Geschmack erzählt werden kann. Historische Persönlichkeiten und überlieferte Figuren werden dabei nicht bloß als bekannte Namen eingesetzt, sondern als Ausgangspunkte für 24 kleine Geschichten über Wien – mit „Wiener SchmäH“ und einem bewussten Augenzwinkern.

Die Jubiläumsedition des Chili-Werkstatt Adventkalender ist ab Anfang November 2026 erhältlich und auf 250 Exemplare begrenzt. Eine Vorbestellung ist bereits jetzt direkt in der Chili-Werkstatt oder online möglich:

<https://chiliwerkstatt.com/produkt/chili-adventkalender-2026/>



Über die Chili-Werkstatt

Die Chili-Werkstatt mit Standort in Naschmarktnähe in der Pilgramgasse 16 im fünften Wiener Gemeindebezirk wurde 2016 von Dr. Simone Julia Taschée und Dr. Klaus Postmann gegründet. Seitdem hat sich der Familienbetrieb in der Kulinarik-Szene vom Wiener Geheimtipp zur ersten Adresse für Liebhaber von Schärfe und Aroma entwickelt. Das Unternehmen ist auf handgemachte Chili-Produkte von mild bis wild, inspirierende Kochbücher und Chili-Workshops spezialisiert. Darüber hinaus zählt die Chili-Werkstatt seit Jahren zu den größten Anbietern von Chili-Pflanzen in Österreich. Im Mittelpunkt stehen einzigartige Geschmackserlebnisse „Made in Austria“ sowie Qualität, Kreativität und Nachhaltigkeit.

Weitere Informationen: www.chiliwerkstatt.com

Presserückfragen

Public Relations Atelier, Mag. Eva Nahrgang
Kaasgrabengasse 109/2, 1190 Wien
0664/5348400, en@pr-atelier.at
www.pr-atelier.at